

Liebe Helferinnen, Helfer und Interessierte zum Thema „Asylbewerber in Türkheim“,

schön war sie wieder, die närrische Zeit! Einige unserer Asylbewerber kennen Karneval aus ihrer Heimat, für manche war Fasching völlig neu. Wir hatten viele Gelegenheiten, die Flüchtlinge mit unserem Brauchtum vertraut zu machen:

Die Minigarde hat uns in der Teestube besucht.



Herzlichen Dank an die Wertachfunken!

Am Rosenmontag feierten wir einen kleinen Faschingsball mit allem was dazugehört:



6 verschiedene Länder in einer Polonaise und
gemeinsam auf der Reise nach
Jerusalem – lustig war's!

Die Flüchtlinge haben den Gaudiwurm besucht,

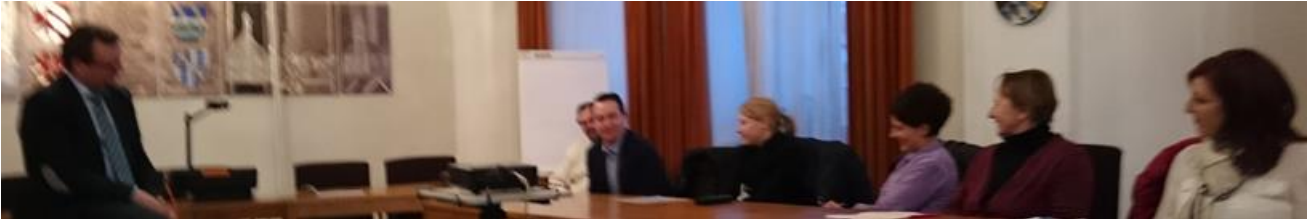


und beim Umzug in Irsingen hatten sie beim Oldtimerverein einen Arbeitseinsatz als Wagenbegleiter.



HELPERKREIS AKTUELL

Bürgermeister Robert Sturm aus Ettringen hat uns zusammen mit dem Ehepaar Seifert (Sole e.V.) besucht.



In Ettringen und Siebnach leben 54 Asylsuchende aus 12 verschiedenen Ländern. Anfang April 2014 kamen die ersten Flüchtlinge in Siebnach an und kurz darauf hat sich der Verein Sole e.V. gegründet. Ein Netzwerk von engagierten Mitbürgern, der sich für die Integration und Unterstützung der Asylbewerber engagiert und sich für die Förderung des Informations- und Kulturaustausches zwischen Bürgern, Flüchtlingen und Migranten aus verschiedenen Herkunftsländern einsetzt.

Mehr Informationen zu Sole e.V. gibt es unter www.sole-ev.de. Unter anderem auch das nachfolgende Sprichwort:

Wenn der Wind der Veränderung weht, bauen die einen
 Mauern und die anderen Windmühlen.

Herzlichen Dank nach Ettringen für den Erfahrungsaustausch und Vergelt's Gott für die tolle Vorarbeit in diesem Thema.

HILFE KONKRET - Sachspenden –

An Kleiderspenden benötigen wir derzeit für Herren Jeanshosen in Größe 56 und Winterschuhe.

Für die Aufbewahrung der Kleiderspenden suchen wir einen Kleiderschrank (Maße ca. 2 x 2 Meter).

Es wird Frühling, vielleicht kommt beim Räumen der Garage noch das ein- oder andere Fahrrad zum Vorschein. Insbesondere Herrenräder werden noch gesucht.

Die Flüchtlinge machen sprachlich teilweise schon gute Fortschritte und sie sind sehr interessiert an allem was in Deutschland so passiert. Wer hat Lust, seine ausgelesene Tageszeitung den Unterkünften zur Verfügung zu stellen?

BEGEGNUNG - INTEGRATION

Bei der Vorstandssitzung des TV Türkheim berichtete Heidi Zacher über die Situation der Asylsuchenden in Türkheim. Der Bericht wurde sehr wohlwollend und interessiert aufgenommen und mit einem einstimmigen Beschluss zeigten sich alle Abteilungen aufgeschlossen gegenüber Asylsuchenden die Sport im TV treiben wollen. Für die Flüchtlinge wurde eine tolle Übersicht über das Angebot des TV Türkheim erarbeitet. Herzlichen Dank an die gesamte Vorstandschaft und an alle Abteilungsleiter und Ehrenamtlichen im TV Türkheim, dass ihr euch um die sportbegeisterten Neuankömmlinge kümmert und ihnen einen Weg aus der Isolation anbietet.



Damit durch dieses Engagement nicht auch noch zusätzliche Kosten auf die Vereine zukommen, übernimmt der Bayerische Landessportverband BLSV die kompletten Kosten für eine pauschale Sportversicherung aller Flüchtlinge und Asylbewerber, die an den Angeboten der BLSV-Mitgliedsvereine teilnehmen.

TEAM TEESTUBE

**Die Teestube findet jeden Montag ab 16 Uhr im
katholischen Pfarrheim statt.**

Schaut doch einfach mal vorbei!


Helferkreis Türkheim
helferkreistuerkheim@t-online.de

Info **6** vom 20.02.2015

T H E M A A S Y L

Wir möchten nochmal an die Veranstaltung in Babenhausen erinnern:

EINLADUNG



Asylkontaktgruppe
Babenhausen - Kirchhaslach e.V.


Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Helferinnen und Helfer,
der Verein Menschen begegnen Menschen möchte Sie zu einem Vortrag von Ben Rau,
Politologe und Sprecher des Bayerischen Flüchtlingsrats einladen.

"Weltweit befinden sich 51 Millionen Menschen auf der Flucht. In letzter Zeit kamen auch vermehrt Menschen in Bayern an, um Schutz und eine Perspektive zu finden. Doch nicht nur der Weg hierher ist gefährlich und steinig, auch in Bayern warten oft widrige Umstände und schwierige Lebensverhältnisse. Weiterhin sind fehlende Privatsphäre und Isolation, häufige Arbeitsverbote, die ständige Angst vor der Abschiebung und ein Leben im permanenten Ausnahmezustand Alltag für Asylsuchende in Bayern.

Ben Rau, gibt einen Überblick über die Situation Asylsuchender und lädt ein zur Diskussion über die bayerische Asylpolitik."

23. Februar 2015
19.00 Uhr
Evangelisches Gemeindehaus,
Babenhausen, Akazienweg
(Einfahrt gegenüber Feneberg)

Wir würden uns über Ihr Kommen sehr freuen
Infos unter 08333 1464 / 015253870244



i.A. Adi Hoesle, MbM

*Danke für das Interesse
Euer Helferkreis Türkheim*